Zahra, 34, mit ihrer kleinen Tochter vor ihrem Haus in Sabzi, Provinz Bamyan, Afghanistan.

© UNHCR/Julian Busch

WINTERHILFE FÜR MENSCHEN AUF DER FLUCHT

UNHCR-TEAMS HELFEN FLÜCHTLINGEN UND VERTRIEBENEN IN DEN KALTEN WINTERMONATEN

Die kalten Temperaturen im Winter sind für Flüchtlinge und Vertriebene besonders hart – extreme Kälte, starke Temperaturschwankungen und nur wenig isolierte Unterkünfte machen die kalten Monate für vulnerable Gruppen zur Herausforderung. UNHCR ist auf Unterstützung angewiesen, um den Menschen in der Ukraine und Afghanistan Hilfe zu leisten.

Der Krieg in der Ukraine hat zu weitreichenden Zerstörungen von Häusern, massiven Vertreibungen und zur Zerstörung lebenswichtiger Infrastrukturen, einschließlich der Energie-, Wasser- und Heizungssysteme, geführt, so dass Millionen von Menschen dem bevorstehenden kalten Winter erneut schutzlos ausgeliefert. Das Ziel des UNHCR bis Ende des Jahres ist, insgesamt 3,6 Millionen Betroffene zu unterstützen – davon 1,8 Millionen Menschen mit Schutzmaßnahmen, 1 Million Menschen mit Nothilfeartikeln, 800.000 Menschen mit Bargeldhilfen und 720.000 Menschen mit der Bereitstellung von Unterkünften.

Auch in Afghanistan wird der harte Winter für vulnerable Gruppen erneut zum Problem. Millionen von Menschen in Afghanistan leiden inmitten jahrzehntelanger Konflikte, des wirtschaftlichen Zusammenbruchs, der Dürre und der eisigen Wintertemperaturen unter Elend und Hunger. UNHCR und seine Partner leisten lebenswichtige humanitäre Hilfe. 24 Millionen Menschen innerhalb Afghanistans und 5,7 Millionen Afghan*innen und Aufnahmegemeinschaften in fünf Nachbarländern benötigen Unterstützung.

Der Krieg hat zur Folge, dass über **6 Millionen Menschen** aus der Ukraine **fliehen** mussten und **5 Millionen Menschen** innerhalb des Landes **vertrieben** wurden.

Durch die anhaltenden Konflikte wurden in Afghanistan **3,25 Millionen Menschen vertrieben** – über **5 Millionen Menschen flohen** in angrenzende Staaten.

Die **Temperaturen** in der Ukraine und Afghanistan können **-25°C** erreichen.

UNHCR hilft Flüchtlingen durch den Winter

Extreme Temperaturen im Winter

Die Lage in der Ukraine ist nach wie vor äußerst instabil und von ständiger Gewalt und Zerstörung geprägt. Die Situation zwingt die Bevölkerung innerhalb des Landes und ins Ausland zur Flucht, was es in Europa seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben hat.

Der harte Winter in der Ukraine wird die Lebensmittelversorgung und die Bereitstellung von Strom und Heizung stark beeinträchtigen. UNHCR-Teams werden genau dem entgegnen, indem möglichst viele Menschen mit nötiger Hilfe für den Winter ausgestattet werden. Hilfsgüter, Reparaturen von Heizungsanlagen, und Unterstützung bei der Zahlung der Miete sind lebensrettende Maßnahmen, die die Menschen bei den eisigen Temperaturen unterstützen.

Ukraine. *Svitlana, 29, und ihr Sohn Ivan, 5, stehen auf dem Fundament ihres ehemaligen Hauses in Kiew, Ukraine. Das von ihrem Ehemann Mykhailo erbaute Haus wurde etwa einen Monat nach Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine durch Raketen zerstört.*

Afghanistan. *Najibullah und sein Sohn Mustafa holen Trinkwasser vor ihrem Haus in Sabzi, Bamyan. Der Haushalt besteht aus 15 Personen. Die Provinz Bamyan ist die höchstgelegene Region Afghanistans und eine der kältesten.*

Vulnerable Gruppen sind stark gefährdet

UNHCR-Teams helfen in Afghanistan durch die Bereitstellung von Notunterkünften, Decken, Küchensets, Solarlampen, Hygieneartikel, Notvorräten und Bargeldhilfen. Durch eine koordinierte Zusammenarbeit mit humanitären Partnern wird der Schutz der Betroffenen täglich gestärkt. Gleichzeitig gibt es nach wie vor viele Herausforderungen, insbesondere für Frauen und Mädchen, darunter Ernährungsunsicherheit, wirtschaftliche Instabilität und eingeschränkte Freiheit.

Der diesjährige Aufruf gilt für Menschen in Afghanistan und der Ukraine, da dort die winterlichen Bedingungen besonders hart sind. UNHCR-Teams bleiben weiterhin in über 130 Staaten weltweit aktiv.

Engagieren Sie sich und unterstützen Sie Hilfs- und Schutzmaßnahmen des UNHCR

6.000 Euro ermöglichen 25 Familien **Heizgeräte** für ein warmes Zuhause.

Mit **9.000 Euro** können Familien 450 große **Solarlampen** erhalten.

10.000 Euro reichen aus, um 100 Familien mit **Decken, Lampen** und **Planen** zu versorgen.

Helfen Sie Menschen durch den Winter!

Sprechen Sie uns an:
Unternehmenskooperationen

Mariska Przyklenk
przyklenk@uno-fluechtlingshilfe.de
0228 / 90 90 86-35

Franziska Reeh
reeh@uno-fluechtlingshilfe.de
0228 / 90 90 86-37

Alle Bilder: © UNHCR. Datenschutz: Um Ihnen eine Zuwendungsbestätigung erstellen und Sie über unsere Arbeit informieren zu können, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1f DSGVO. Dabei gelten die Bestimmungen des Datenschutzes. Einer Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen. Weitere Infos unter: www.uno-fluechtlingshilfe.de/datenschutz.